

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Nigromantisches Kunst-Buch, handelnd von der Glücks-Ruthe, dem Ring und der Krone Salomonis, den Fürsten-Geheimnissen, den dienstbaren Krystall- und Schatz-Geistern und andern wunderbaren Arcanen**

**Gsellius, Georg Konrad**

**Köln am Rhein, 1743**

Wann sie nun hereingeführt seyn, so sprich:

**urn:nbn:de:gbv:45:1-4902**

Gott des Vaters, und des Sohns, und des heiligen Geistes,  
Amen.

**Wann sie nun hereingeführt seyn, so sprich:**

Gesegne uns heut unser lieber Herr Jesus Christus von Nazareth, ein König der Juden. Erbarme dich über uns und alle gläubige Seelen. Gesegne unsern heutigen Tag und Nacht die wahre und göttliche Kraft Gottes. Gesegne uns heut Maria die Mutter Gottes vor allem dem, was uns an Leib und Seele schaden mag. Gesegne uns heut der wahre lebendige Fronleichnam und + Kreuz vor Sünden und Schanden, und vor allen bösen Geistern, Amen.

Und wann du dieß Alles gesprochen hast, und alle Sachen in dem Kreys sind, so verbinde den Kreys mit hernachfolgenden Worten.

Dieser Kreys sey verbunden vor allen unsern Feinden wissentlich oder unwissentlich, sichtiglich oder unsichtiglich, auf Erden oder unter der Erden, oder in den Lüften, oder wo sie seind. Ich verbinde dich Kreys mit der rechten Meisterschaft und mit Gottes Kraft, und alles, was den Kreys umbfangen hat, es sey auf Erden oder unter der Erden, das verbind ich N. mit der Noth, die Jesus Christus an dem Stamme des heyligen Kreuzes erlitten hat; das verleyhe mir Gott der Vater, Gott der Sohn, und Gott der heilige Geist, Amen.

**Darnach sprich das Evangelium St. Johannes und nachfolgende Gebete.**

In dem Namen Gott des Vaters, und des Sohnes unsers Herrn Jesu Christi und des allmächtigen Gottes, auch des heiligen Geistes. Und durch die Tugend unseres lieben

Herrn Jesu Christi, und auch durch die Geburt unserer lieben Frau der allerheiligsten Jungfrauen Maria und durch ihre heiligen Verdienste, aus welchen alle Heiligkeit fließt, und durch die Tugend der heiligen Apostel und Evangelisten und aller Jungfrauen, und durch die Tugend und Gebette aller Heiligen und Heiligin. Und durch den, der da lebt und regiert im Himmel, jetzt und in Ewigkeit, daß er mir beystehe, damit ich durch seine Kraft ausrichte alles, was ich jetzunder vorhabe, und daß ich es hinausführe durch unsern Herrn Jesus Christum, welcher mit Gott dem Vater, und mit Gott dem heiligen Geist regiert jetzt und zu ewigen Zeiten, Amen.

**Jetzt lies abermal das Evangelium St. Johannes, und hernach folgendes Gebett.**

Im Namen unseres Herrn Jesu Christi und des allmächtigen Gottes, auch des heiligen Geists, und durch dessen Tugend beschwör ich dich, Geist N., durch alle deine Tugend, und sonderlich durch die göttliche Tugend, und bey der Unterthänigkeit, die du Gott schuldig bist, daß du mir unterthänig seyest und bereit zu allem meinem Willen und Begehren N. N. dieselben zu vollenden jetzt zu dieser Stund.

Ich beschwöre dich Geist N. durch den Richter der Lebendigen und der Todten, und durch den Ueberwinder der Welt, und durch den Schöpfer Himmels und der Erden, des Meeres und allem dem, was darinnen ist, lebt und schwebt, und durch den, der dich erschaffen hat.

Ich beschwöre dich, Geist N. durch sein Kreuz und Leiden, auch Sterben, und durch den, der dich in die Hölle hat geworfen, daß du Geist N. meine Stimm hördest, und alles was ich dir gebieten werde, daß du meinem Gebieten unterthänig seyest, und daß du keine Ruhe habest, bis du mir

erscheinst, durch die Anrufung der Heiligen, und durch die unzertheilte Dreyfaltigkeit, und durch die unzertheilte Einigkeit, und durch die Anrufung Jesu Christi.

Ich gebiete dir Geist N. bey dem reinen Lamm Gottes, und über das so gebieten und strafen dich alle Engel und Erzengel Gottes, Michael, Gabriel, Raphael. Es strafe dich der Vater Abraham, der Vater Isaac und der Vater Jakob. Es strafen dich die Propheten und alle Apostel Christi. Es strafen dich alle Heilige und Auserwählte Gottes; und deine Kraft und Kunst nehme alle Tag, alle Nacht, alle Stund, alle Monath, alle Augenblick ab, gleichwie da verschwindet und abnimmt das grüne Gras von der Hitze der Sonnen, und das Wasser von den Händen verschwindet, also verschwinde auch deine Kraft und Macht so lang, bis du ohne allen Verzug unterthänig sehest meinen Worten und ergibest dich meinem Willen durch die Kraft Gottes.

Ich beschwöre dich, du alte Schlange, durch den, der da zukünftig ist, zu richten die Lebendigen und die Todten, und durch den, der da Macht hat dich zu werfen in das höllische Feuer, daß du bald und ehlends meinen Willen vollbringest und khombest her für den Kreis, das gebiethe dir der, der da wohnet in der Höhe der Ewigkeit, Amen.

Ich beschwöre dich N. ein Finder und Andringer aller Bosheit, mit allen deinen Andringern und Unterthanen bey dem heiligen und gewaltigen Gott, welcher da heißt ordentlich, gewaltig, herrlich, ein Gott der Propheten, Patriarchen und Aposteln, welche ihn Tag und Nacht loben und sprechen: heilig, heilig, heilig ist der Herr Gott Sabaoth, und der ist, und zukünftig, daß du dir nit vornimmst meinem Willen zu widerstreben, sondern zu mir zu khomben, und das N. khund thust. Es nehme zu die Straf, die da khomben wird als ein feuriger Ofen wider dich und über

deine Unterthanen. Es thombe über dich der Tag des ewigen Zorns. Und eben darumb, du vermaledeyter Geist, gib Gott die Ehre und sey mir unterthänig in allen meinen Werken und Begehren, dieselben zu vollbringen. Heilig, heilig, heilig ist Gott, der aller Welt ist ein Sabaoth, der da regiert in Ewigkeit, Amen. Venite, venite, venite.

Ich beschwöre dich Geist N. durch alle vorgesagte Wort und durch alle heilige Sacramenta, die erschaffen Lebendige und Todte, und durch den, der dich aus dem Paradies verstoßen hat.

Ich beschwöre dich N. durch den Namen und durch die Kraft aller Geister, und durch alle Characteres und Sigille Salomonis, und durch seinen künstlichen Ring, und durch die 9 himmlischen Lichter.

Ich beschwöre dich N. durch alle obgemeldete Maledeyungen und Verfluchungen, und ich vermaledeye deinen Namen in Ewigkeit, alle Tag meines Lebens, und durch die Gewalt, die ich über dich habe, die mir von dem allmächtigen Gott übergeben in der heiligen Taufe und in den andern heiligen Sacramenten, und durch das heilige Abendmahl, welches ist der wahre Leib und Bluth Jesu Christi. Es vermaledeye dich du Geist N. auch die Versammlung aller Heiligen so lang, bis du erscheinst an diesem Orth, und mir N. gewährest alles N., auch bringest so viel Geld als ich an dich begehre und alles, was ich fordern werde, und ich verbinde dich N. durch den Namen Alpha und Omega, und durch den Namen Emanuel Gottes des gütigen Herrn Jesu Christi, und durch den heiligen Namen Tetragrammaton, und durch die abgesprochene Beschwörung, daß du von Stund an mein Gebet und mein Bitten vollbringest, das so du mir geschickht wirst, redest, das begehre ich im Namen Gott des allmächtigen Vaters, und in dem Namen des lebendigen Sohnes, und im Namen des lebendigen heil.

Geistes, und in dem Namen der allerheiligsten Dreyfaltigkeit, daß du kombest in dem Namen des allerhöchsten Schöpfers aller Creaturen. Komm in dieser Stund ohne allen Schaden meines Leibs und der Seele; oder so du nit komben willst, du Geist N., so sende mir bald einen andern, der mir mein Begehren ausrichten kham nach meinem Verlangen. Das gebiete ich dir bey der Kraft und Macht Gottes des Vaters, und des Sohnes und des heiligen Geistes, Amen.

### Thema, oder die Furcht.

Ich beschwöre dich Geist N. durch diese und alle obbemeldete Worth, daß du machest unterthänig einen Geist, der mir bring so viel Geld N. aus einem Schatz, den ihr lange Zeit verhütet habt, ohne einiges Menschen Schaden, daß er mir bald erscheine in diesem Orth N. ohne alle Verblendung und Verkehrung, guter Münzwährung; das gebiete ich dir bey der allerhöchsten Dreyfaltigkeit, Gott Vater, Sohn und heiliger Geist, Amen.

Ich beschwöre dich Geist N., daß du mir einen Geist schickhest, der geschickt und bereit ist in aller Kunst, und der Gewalt hat, unsichtbar zu machen, wann ich will, und alle die Ding, die ich begehren werde, und daß er allzeit unter meiner Gewalt sey und unter meinem Willen, daß du ihm auch Gewalt gebest, daß er mir referire das Buch der Experimenten, die ich begehre, auch durch die Kraft der heiligen Dreyfaltigkeit, Gott des Vaters, Sohns und heil. Geists, Amen.